

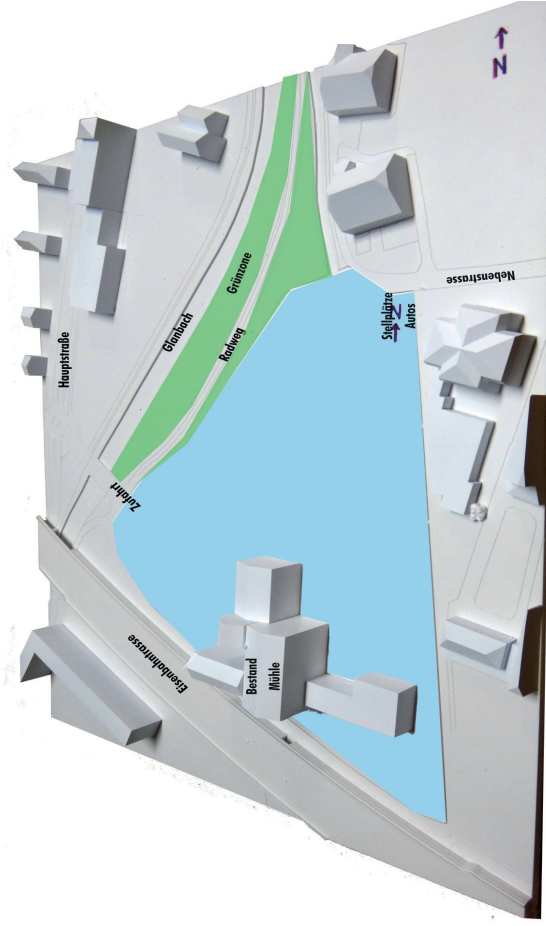
Aufgabenstellung

Für den Bau einer Siedlung steht euch ein Grundstück (ca. 20.000 m²) zur Verfügung. Darauf sollt ihr ca. 200 Wohnungen planen (die Hälfte davon sind Eigentumswohnungen, die andere Hälfte geförderte Mietwohnungen),

Dazu sind auch noch ca. 700 m² gemeinschaftlich genutzte Räume (z.B. für Kinderbetreuung, Generationencafe usw.) vorgesehen.

Auf dem Gelände befinden sich als Bestand Gebäude einer ehemaligen Getreidemühle. Dafür ist eine öffentliche Nutzung vorgesehen: Startup-Büros, Ateliers, Kreativbüros, Räume für verschiedene kulturelle Initiativen, Veranstaltungsräume.

Bei der Planung deiner Wohngebäude und ihrer Lage solltest du auf diese Nutzungen mit ihren Folgen (Besucher, Konzerte, öffentliche Veranstaltungen) Rücksicht nehmen.



Für die Bebauung steht eurer Gruppe eine Grundplatte zur Verfügung.

Ihr könnt sofort zu bauen beginnen, aber auch erst mal Skizzen machen, wie ihr die zur Verfügung stehende Fläche nutzen wollt.

Der bisher unterirdische Bach soll in die Anlage integriert werden. Schneidet den Verlauf aus dem blauen Tonpapier aus.

Bausteine weiß: Wohnungen

Groß (45 x 22 mm:)

25 Steine mit je 3 Wohnungen (zusammen 250 m²)

9 Steine, in denen 3 Stockwerke zusammengefasst sind
(zum leichteren Aufeinandererschichten)

Klein (30 x 22 mm):

17 Stück mit je 2 Wohnungen (zusammen 165 m2)

6 Stück in denen 3 Stockwerke zusammengefasst sind

Bausteine gelb: gemeinschaftlich genutzte Räume

2 Stück 45x22 mm, je 250 m²

1 Stück 30 x 22 mm 165 m2

Bausteine transparent: Luftraum (keine Wohnfläche)

10 Stück 45 x 22 mm

Baustein rot: Cafe 1 Stück 54 x 22 mm



Regeln für die Bebauung

- Nicht höher bauen als der Bestand (max 8 Geschosse)
- Bei der Positionierung der Gebäude auf die Nutzungsarten im Altbestand achten
- Eisenbahnstrecke und Hauptstraße als Lärmquelle beachten.
- Auf gute Belichtung / Sonne Nord-Süd Ausrichtung achten.
- Wege und Plätze, Freiräume (Bachbett!) einplanen.
- Für die Autos gibt es eine Tiefgarage. Einfahrt von der Hauptstraße
- Zufahrtsmöglichkeiten zu den Gebäuden (Lieferungen) und einige Stellplätze (Nebenstraße) einplanen.

